Ressort: Gesundheit

SOS-Kinderdörfer warnen: "Griechischen Familien geht die Luft aus"

Berlin, 03.10.2016, 09:43 Uhr

GDN - Die Wirtschaftskrise in Griechenland hält weiter an und immer mehr Griechen verarmen: "Das trifft vor allem Familien", sagte George Protopapas, Nationaldirektor der SOS-Kinderdörfer in Griechenland. Während die Besteuerung von Privathaushalten deutlich angestiegen sei, seien die Renten um 30 Prozent gefallen, sagte Protopapas.

"Aber für viele der arbeitslosen Familien ist die Rente der Eltern das einzige Einkommen. Nun bricht auch dieses mehr und mehr weg. Deshalb geht vielen Familien die Luft aus. Sie sind inzwischen absolut perspektivlos." Da der griechische Staat den Familien ebenfalls nicht helfen könne, verlören laut Protopapas immer mehr Menschen die Hoffnung: "Die Selbstmordrate steigt stetig an!" Viele Griechen glaubten nicht mehr an eine Besserung der Situation vor 2025, "und die Flüchtlingsthematik belastet die Wirtschaft des Landes zusätzlich schwer", so Protopapas. "Sollte die Türkei zudem tausende Flüchtlinge zurückschicken, würde sich die Lage weiter verschlechtern."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-78911/sos-kinderdoerfer-warnen-griechischen-familien-geht-die-luft-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619